

5 Verordnungen

- 5.1 Medikation
- 5.2 Bundeseinheitlicher Medikationsplan (BMP)
- 5.3 Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA)
- 5.4 Hilfsmittel
- 5.5 Heilmittel

5.1 Medikation

Um das Medikationsmodul nutzen zu können, muss zum einen ein Patient angelegt sein sowie ein zugehöriger Abrechnungsschein angelegt werden. Andernfalls ist die Funktion der Verordnung nicht aufrufbar. Über den Reiter **Medikation** in der Patientenakte gelangt man in die Medikamentenübersicht.

Innerhalb der Suchoption kann nach den Bereichen Handelsname, Wirkstoff sowie Hersteller gesucht werden. Um nur in einzelnen Bereichen zu suchen, wie z.B. eine kombinierte Wirkstoffsuche, wählt man die anderen Checkboxen ab. Eine kombinierte Abfrage in einem Bereich erfolgt mit der Trennung eines Kommas. Nach einer genauen PZN (immer 8-stellig), ATC- Klassifikation oder nach ICD-Code bzw. Diagnosetext kann gesucht werden, nachdem der gewünschte Suchparameter vorab ausgewählt wurde. Ist die Option gesetzt, wird in diesen Bereichen nach Treffern gesucht. Es muss keine Option ausgewählt sein, um die Suche zu beginnen. Eine Unterscheidung zwischen Groß- und Kleinbuchstaben erfolgt nicht.

Behandlungsverlauf **Medikation** Hilfsmittel Heilmittel DiGA Formulare

Suchen in: Handelsname Kombinierte Wirkstoffsuche Hersteller

ibuprof

Anzeige Hausapotheke Nur rabattierte Produkte Nur registrierte Produkte

	MEDIKATION ¹	PACKUNGSGRÖSSE ²	FORM ³	PREIS ⁴	ZUZAHLUNG ⁵		HERSTELLER ⁷
☆	Ibuprofen AbZ 200 mg Filmtabletten Ibuprofen 200 mg	N1 (10 st)	Filmtbl.	2,46 € <input type="button" value="v"/>	2,46 € <input type="button" value="P"/> <input type="button" value="A"/> <input type="button" value="O"/>		AbZ-Pharma GmbH
☆	Ibuprofen Ascend 200 mg Filmtabletten Ibuprofen 200 mg	N1 (10 st)	Filmtbl.	6,62 € <input type="button" value="u"/> <input type="button" value="v"/>	6,62 € <input type="button" value="P"/> <input type="button" value="A"/> <input type="button" value="O"/>		Ascend GmbH

In der ersten Spalte Punkt ¹ werden die Handelsnamen, Wirkstoffe, Konzentration sowie ggfs. Herstellerinformation angezeigt. Die dazugehörige Packungsgrößen findet man unter Punkt ². Die gesamten Suchergebnisse kann man mit dem Pfeil nach oben/unten anpassen. Unter Punkt ³ werden die jeweiligen Darreichungsformen aufgeführt. Den Gesamtpreis und die dazugehörige Indikation sieht man unter Punkt ⁴ - hier kann ebenfalls entnommen werden, ob der Apothekerpreis höher/niedriger als der Festpreis ist. Die Suchergebnisse kann man sich aufsteigend/absteigend nach Preisen anzeigen lassen. Die Informationen über die Zuzahlungen seitens der Patienten werden unter Punkt ⁵ angezeigt. Daneben werden zugehörige Icons ⁶

mit Informationen über das Produkt dargestellt. Unter Punkt **7** kann der Hersteller entnommen werden. Zusätzlich kann die Ansicht durch die Filter nur rabattierte Produkte und nur registrierte Produkte eingeschränkt werden. Im Falle von keinen vorhandenen Suchergebnissen, ermöglicht garrioPRO die Verordnung einer Freitextverordnung.

Wenn man ein Produkt ausgewählt hat, kann man es über den Button + **Auf Rezept übernehmen** auf das Rezept mit übernehmen. Bei Auswahl von + **Auf BMP übernehmen** wird das ausgewählte Produkt dem bundeseinheitlichen Medikationsplan (BMP) hinzugefügt.

Der **Rezeptübersicht** können beliebig viele Produkte hinzugefügt werden. Alle Medikamente werden dem jeweiligen Rezeptformular automatisch zugewiesen (Muster 16, grünes Rezept o.a.). Die Auswahl des Formulars kann im Rezeptpool jederzeit editiert werden. Des Weiteren kann in der Rezeptübersicht bereits die Dosierungen zur Einnahme oder Zusatzinformationen dokumentiert werden, sowie die Auswahl von Dj („Dosierungsanweisung vorhanden: ja“ insofern dem Patienten ein Medikationsplan vorliegt), Auswahl von E- Rezept, Auswahl einer Ersatzverordnung oder die Auswahl im Falle einer Verordnung zur Behandlung bei künstlicher Befruchtung.

Rezeptübersicht (1)

x

1	↑ ↓	K-Rez	IbuHEXAL® akut 200 mg Filmtabletten Ibuprofen 200 mg	
			OTC	
Einnahmezeiten (z.B. 0-0-0-0)		<input type="checkbox"/> Dj		
Zusätzliche Informationen		<input type="checkbox"/> eRezept		
		<input type="checkbox"/> Ersatzverordnung		
		<input type="checkbox"/> Indikation künstl. Befruchtung		

Die Rezeptübersicht kann unabhängig jederzeit neben der Suche geöffnet werden. Wenn alle Produkte ausgewählt und der Übersicht hinzugefügt wurden, kann auf Druckvorschau geklickt werden. In der Druckvorschau hat man die Möglichkeit jederzeit zur Rezeptübersicht zurückzuerlangen, um dem Rezept weitere Medikamente hinzuzufügen. Mit klick auf Verordnen wird das jeweilige Rezept gedruckt.

Favoritenliste

Innerhalb der Medikationssuche können durch setzen des **Stern Symbols** ★ Favoriten markiert werden. Durch aktivieren des Filters **Anzeige Hausapotheke** werden die favorisierten Medikamente angezeigt und können durchsucht werden.

Behandlungsverlauf **Medikation** Hilfsmittel Heilmittel DiGA Formulare

Suchen in: Handelsname Kombinierte Wirkstoffsuche Hersteller

Suchen Sie nach dem Medikationsnamen oder wählen Sie ein Suchkriterium aus

Anzeige Hausapotheke Nur rabattierte Produkte Nur registrierte Produkte

MEDIKATION	PACKUNGSGRÖSSE	FORM	PREIS	ZUZAHLUNG	HERSTELLER
★ Ibu 200, Filmtabletten Ibuprofen 200 mg	N1 (10 st)	Filmtbl.	1,48 € ↓ ↓	1,48 €	Zentiva Pharma GmbH

Preisvergleich, Fachinformationen, Zusammensetzung, Priscus Liste

Bei Auswahl eines Produktes, öffnet sich die erweiterte Ansicht auf der rechten Seite des Bildschirms. Die ausgeklappten Informationen auf der rechten Seite geben Ihnen alle Basisinformationen über das ausgewählte Produkt. Über den Wechsel der Ansicht zu **Preisvergleich** ① bekommt man das vorab ausgewählte Produkt und die passenden Substitutionsvorschläge angezeigt. Bei Auswahl eines neuen Produktes, übernimmt man dieses auf das Rezept. Die Schaltfläche **Zusammensetzung** ② ermöglicht einen genaueren Blick in die Zusammensetzung des ausgewählten Medikaments. Der Aufruf der **Fachinformationen** ③ zeigt die gesamte Packungsbeilage des Produktes an. Die **Priscus-Liste** ④ enthält potentiell inadäquate Medikation im Alter (PIM), die bei älteren Menschen vermieden werden sollte.

oder als „nicht abgeholt“ markiert werden.

Diese Funktion gewährleistet eine korrekte Berechnung der Arzneimittel, welche dem Patienten noch zur Verfügung stehen und verhindert eine Mehrfachverordnung.

Rote / Blaue-Hand-Briefe

In den **Rote-Hand-Briefen** informieren pharmazeutische Unternehmer Ärzte und Apotheker unter anderem über neu bekannt gewordene Nebenwirkungen von Arzneimitteln oder über Rückrufe fehlerhafter Arzneimittelchargen. Die Dokumente können neben der Medikamentensuche über den Button mit der **roten Hand**  aufgerufen werden. Zusätzlich wird neben den betroffenen Produkten in der Ergebnisliste der Medikationssuche die rote Hand angezeigt, wodurch das spezifische Dokument angezeigt werden kann.

Die **Blaue-Hand-Briefe** beinhalten ergänzend zur Packungsbeilage und Fachinformation spezifisches Schulungsmaterial mit weiteren Empfehlungen, wie sich Risiken für Patienten so weit wie möglich vermeiden lassen. Für die betroffenen Produkte wird dies in der Ergebnisliste der Medikationssuche mit einer **blauen Hand**  angezeigt. Durch Klicken auf die blaue Hand können die Dokumente geöffnet werden.

IWW Suche

Im Rahmen der Arzneimittel-Vereinbarungen (ARV) werden seit 2017 für gewisse Regionen Daten zur indikations-gerechten wirtschaftlichen Wirkstoffauswahl (IWW) zur Verfügung gestellt. Für entsprechende Regionen kann über den Button **IWW** die Baumstruktur öffnen. Klappt man den sogenannten IWW-Baum weiter auf, erhält man zu den Unterindikationen die zugehörigen Wirkstoffempfehlungen. Die Auswahl der Wirkstoffempfehlungen obliegt der jeweiligen KV. Durch Klick auf den Hypertextlink wird in die Suchergebnisliste gewechselt.

Arzneimittelrichtlinie (AM-RL)

In der Arzneimittel-Richtlinie sind die allgemeinen Grundsätze für die Verordnung von Arzneimitteln, stofflichen Medizinprodukten und Verbandmitteln in der vertragsärztlichen Versorgung festgehalten. Die Dokumente der Arzneimittel-Richtlinie (Anlage I bis XII) sind über den Button **AM-RL** auf der rechten Seite innerhalb der Medikation zu finden.

5.2 Bundeseinheitlicher Medikationsplan (BMP)

Standardmäßig erfolgt die chronologische Anzeige der verordneten Medikamente, insofern kein Medikament gesucht wird. Verordnete Medikamente können mit Hilfe der Schaltfläche, wie im nachfolgenden Bild gezeigt, dem aktuellen Medikationsplan hinzugefügt werden. Zusätzlich kann jedes Produkt aus der Medikamentensuche dem Medikationsplan mit **+ Auf BMP übernehmen** hinzugefügt werden.

The screenshot shows a web interface for medication management. At the top, there are navigation tabs: 'Behandlungsverlauf', 'Medikation' (selected), 'Hilfsmittel', 'Heilmittel', 'DiGA', and 'Formulare'. Below the tabs is a search bar with filters: 'Suchen in:' followed by checkboxes for 'Handelsname', 'Kombinierte Wirkstoffsuche', and 'Hersteller'. The search bar contains the text 'Suchen Sie nach dem Medikationsnamen oder wählen Sie ein Suchkriterium aus'. To the right of the search bar are icons for search, a red circle with a white 'x', 'IWW', 'AM-RL', and a menu icon. Below the search bar, there are two tabs: 'Verordnete Medikamente' and 'BMP'. The 'BMP' tab is active. Below the tabs is a table with columns: 'DATUM', 'HANDELSNAME', 'GRÖSSE', 'ZUSÄTZLICHE INFORMATION', 'ARZT/ÄRZTIN', and 'BMP'. The table contains one row with the following data: '30.10.2024 10:13', 'Paracetamol comp. STADA® 500 mg/30 mg Tabletten Paracetamol 500 mg, Codeinphosphat hemihydrat 30 mg', 'Keine therapiegerechte Packungsgröße', 'ZUSÄTZLICHE INFORMATION', 'ARZT/ÄRZTIN', and 'Aus dem Medikationsplan löschen'. There are also icons for a star, a sun, a moon, a star, and a vertical ellipsis next to the 'Aus dem Medikationsplan löschen' button.

DATUM	HANDELSNAME	GRÖSSE	ZUSÄTZLICHE INFORMATION	ARZT/ÄRZTIN	BMP
☆ 30.10.2024 10:13	Paracetamol comp. STADA® 500 mg/30 mg Tabletten Paracetamol 500 mg, Codeinphosphat hemihydrat 30 mg	Keine therapiegerechte Packungsgröße			Aus dem Medikationsplan löschen

Durch Wechsel der Ansicht von **Verordneten Medikamenten** in **BMP** werden alle dokumentierten Einträge des Bundeseinheitlichen Medikationsplans angezeigt. Die Darstellung ist im nachfolgenden Bild zu erkennen. Unter Punkt 1 können dem Medikationsplan zusätzlich zu den Medikamenten Rezepte, Überschriften und Freitext hinzugefügt werden. Zusätzlich kann die Reihenfolge der Einträge angepasst werden. Über **Drag and Drop** 6 kann jeder Eintrag beliebig verschoben und positioniert werden.

Ein aktueller Medikationsplan kann über Punkt 2 ausgedruckt werden. Um einen externen Medikationsplan einzuscannen, wählt man den Button der mit 3 gekennzeichnet ist. Falls es zu Unterschieden zwischen dem eingescannten und bestehenden BMP kommen sollte, werden die Unterschiede farblich hervorgehoben. In dem darauffolgenden Button, der mit 4 gekennzeichnet ist, können Patienteninformationen wie beispielsweise Allergien hinzugefügt werden. Mit dem letzten Button 5 kann die Gültigkeit der Medikamente mit der Datenbank überprüft werden.

Suchen in: Handelsname Kombinierte Wirkstoffsuche Hersteller

Suchen Sie nach dem Medikationsnamen oder wählen Sie ein Suchkriterium aus

Verordnete Medikamente BMP

ZUSATZDATEN:

5 4 3 2 1

HADELNAME/WIRKSTOFF	FORM		EINHEIT	HINWEISE	GRUND	VEI
M Paracetamol comp. STADA® 500 mg/30 mg Tabletten Paracetamol 500 mg, Codeinphosphat hemihydrat 30 mg	Tabl	1 0 0 0	Stück			30,10:1
M Ibuprofen AbZ 200 mg Filmtabletten Ibuprofen 200 mg	Tabl	0 0 0 0	Stück			30,10:12

Rezept
 Freitext
 Überschrift

Alle Aktionen werden im Behandlungsverlauf automatisch dokumentiert und können von hier nachvollzogen werden. Im Falle von gespeicherten Verordnungen, wird man darauf hingewiesen diese auszudrucken, um die Verordnung zu vervollständigen.

5.3 Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA)

Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) können von Ärzten und Psychotherapeuten verordnet werden, um bei der Erkennung und Behandlung von Krankheiten zu unterstützen.

Um das DiGA Modul nutzen zu können, muss ein Patient geöffnet sein sowie ein zugehöriger Abrechnungsschein angelegt werden. Andernfalls ist die Funktion der Verordnung nicht aufrufbar. Über den Reiter **DiGA** in der Patientenakte gelangt man in die Übersicht der Digitalen Gesundheitsanwendungen.

Innerhalb der Suchoption kann nach dem Namen gesucht werden. Zusätzlich kann über die darunterliegenden Filter das Suchergebnis eingeschränkt werden.

Durch Auswahl der digitalen Anwendung über den + Button können die Details hierzu eingesehen werden. Mit Klick auf **Verordnen**, gelangt man in die Druckvorschau, in der die digitale Anwendung auf einem Rezept dargestellt wird und verordnet werden kann.

NAME DER VERORDNUNGSEINHEIT	PZN	MODUL	ZUSATZGERÄTE	ZIELGRUPPE	DAUER	PREIS	
 actensio 001 Männlich, Weiblich, Nichtbinäre Geschlechtsidentität	19192829	actensio	Keine Zusatzgeräte	Erwachsene(r) (18-65 Jahre), Erwachsene (älter als 65 Jahre) 110	90 Tage	593,81 €	

5.4 Hilfsmittel

Um zu den Hilfsmitteln zu gelangen, muss man ein Patientenprofil aufrufen und dort auf den Reiter „Hilfsmittel“ klicken. Es öffnet sich das „Hilfsmittel Fenster“. Hier **1** kann man nun, durch Klicken in das entsprechende Feld, auswählen ab man im Hilfsmittelkatalog nach einem Hilfsmittel suchen, oder es manuell eintippen möchte. Entscheidet man sich für den Katalog, kann man durch Klicken auf den Pfeil im Feld der Produktgruppen **2**, eine Produktgruppe auswählen. Im nächsten Feld, **3** kann man die Lokalisation auswählen, in der das Hilfsmittel angewendet wird (z.B. Sprunggelenkt, Knie, Handgelenk, Atmungsorgane). In das Feld der Untergruppen **4**, kann man die Untergruppe auswählen, zu der das Hilfsmittel gehört (z.B. Bandage für Ellenbogen).

Nun werden die Hilfsmittel, die zu den ausgewählten Kategorien im Katalog vorhanden sind, angezeigt. Hier kann man sich die Einzelproduktliste des jeweiligen Hilfsmittels anzeigen lassen und/oder das Hilfsmittel durch Klicken auf **Verordnen**, verordnen.

Behandlungsverlauf Medikation **Hilfsmittel** Heilmittel DiGA Formulare

Verordnung von Hilfsmitteln Katalog Freitext **1** [Alles zurücksetzen](#)

PRODUKTGRUPPE ANWENDUNGSORT UNTERGRUPPE

Auswählen Auswählen Auswählen

2 **3** **4**

5.5 Heilmittel

Das Heilmittelmodul kann aus der Patientenakte heraus über den Button **Heilmittel** geöffnet werden. In dieser Ansicht können die Auswahlparameter zur Verordnung eines Heilmittels gewählt werden.

Behandlungsverlauf Medikation Hilfsmittel **Heilmittel** DiGA Formulare

Heilmittel [Alles zurücksetzen](#) Diagnoseliste für LHB/BVB | Heilmittel-Richtlinie des G-BA

HEILMITTELBEREICH **1** I. Maßnahmen der Physiotherapie

DIAGNOSE **2** J30.1-Allergische Rhinopathie durch Pollen

WEITERE DIAGNOSE (optional) **3** Wählen Sie optional eine zusätzliche Diagnose

DIAGNOSEGRUPPE **4** S05-Prostatitis, Adnexitis

LEITSYMPТОМАТИК **5** a-Schmerzen x

6 Therapiebericht Hausbesuch Dringlicher Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen

Vorrangiges Heilmittel

7 ⚠ Die verordnete Menge darf den Höchstwert von **(6)** nicht überschreiten.

	POSITIONSNUMMER	VORRANGIGE HEILMITTEL	MENGE
<input checked="" type="checkbox"/>	X1533	Wärmetherapie mittels Teilbäder mit Peloid./Paraf.	6
<input checked="" type="checkbox"/>	X1532	Wärmetherapie mittels Vollbäder mit Peloid./Paraf.	3
<input type="checkbox"/>	X1501	Wärmepackungen (z. B. Fango)	

Ergänzende Heilmittel

	POSITIONSNUMMER	VORRANGIGE HEILMITTEL	MENGE
<input type="checkbox"/>	X0107	BGM	

THERAPIEFREQUENZ **9** 1-3x wöch.

Hinweis:

- Die Verordnungsmenge richtet sich nach dem medizinischen Erfordernis des Einzelfalls. Nicht bei jeder funktionellen oder strukturellen Schädigung ist es erforderlich, die Höchstverordnungsmenge je Verordnung bzw. die orientierende Behandlungsmenge auszuschöpfen.
- Langfristiger Heilmittelbedarf gemäß § 32 Abs. 1a SGB V siehe Anlage 2

10 Bitte notieren Sie hier sonstige Informationen

Im **Heilmittelbereich** **1** kann zwischen I. Maßnahmen der Physiotherapie, II. Maßnahmen der Podologische Therapie, III. Maßnahmen der Stimm-, Sprech-, Sprach und Schlucktherapie, IV. Maßnahmen der Ergotherapie und V. Maßnahmen der Ernährungstherapie gewählt werden.

Auswahlfeld **Diagnosen** **2** kann eine bereits dokumentierte Diagnose ausgewählt werden. Zusätzlich können hier auch neue Diagnose mit aufgenommen werden. Falls eine weitere Diagnose nötig ist, kann diese in **weitere Diagnosen (optional)** **3** hinzugefügt werden.

Innerhalb der **Diagnosegruppe**

4 stehen die für den Heilmittelbereich zu Verfügung stehenden Diagnosegruppen zur Auswahl. Die meisten Diagnosen sind mit Info Button versehen, die Beispiele für die jeweilige Diagnosegruppe anzeigen.

Es können ein oder mehrere verordnungsbegründende **Leitsymptomatiken** 5 im Verordnungsprozess hinzugefügt werden. Bei der Auswahl einer patientenindividuellen Leitsymptomatik gibt es ein weiteres Textfeld, in dem diese als Freitext eingetragen werden muss. Ohne das Eintragen eines Freitextes in der patientenindividuellen Leitsymptomatik, kann die Verordnung nicht abgeschlossen werden.

In der Zeile, die mit der Nummer 6 markiert ist, können mehrere Auswahlen zur Verordnung getroffen werden. Es kann die Auswahl zu einem **Therapiebericht, Hausbesuch** und **Besonderer Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen** getroffen werden.

Im nächsten Schritt können vorrangige und ergänzende Hilfsmittel 8 ausgewählt werden. Mit der Auswahl eines Heilmittels kann die Menge festgelegt werden. Durch die Hinweissteuerung wird der Nutzer darauf hingewiesen, wenn beispielsweise die jeweilige Höchstmenge überschritten wurde 7.

Im Feld **Therapiefrequenz** 9 hat man die Möglichkeit, eine vorgegebene Therapiefrequenz auszuwählen oder eine eigene Therapiefrequenz festzulegen.

Im **Informationsfeld** 10 können weitere Hinweise zu ggf. Therapie oder weitere medizinische Befunde und Hinweise eingetragen werden. Diese werden in das vorgesehene Feld auf der Heilmittelverordnung mit übernommen.

Mit Klick auf den Button **Verordnen** 11 öffnet sich die Verordnungsansicht mit der befüllten Heilmittelverordnung. In der Ansicht der Heilmittelverordnung ist das Muster 13 mit allen ausgewählten Informationen zu sehen. Mit Speichern oder Drucken des Heilmittels wird ein neuer Karteieintrag angelegt. Falls die Heilmittelverordnung gespeichert wurde, wird ein Hinweis angezeigt.

Wiederverordnung

Im Behandlungsverlauf werden alle verordneten Heilmittel angezeigt. Mit Klick auf die **drei Punkte** auf der rechten Seite des Karteieintrags kann auf die **zurückliegende Verordnung** zugegriffen werden. Mit diesem Aufruf gelangt man in die Ansicht der Heilmittelauswahl zurück. In dieser sind alle Einträge der vorherigen Verordnung ausgewählt und können abgeändert werden. Die Verordnung findet wie in der Vorgehensweise beschrieben statt.

HEIMI - (M 13) 6x KG • J30.1 • 1-3x wöch.

• Verordnung wurde gespeichert. Drucken Sie diese aus, um sie zu verordnen.



Standardisierte Heilmittelkombinationen

Im Bereich der Physiotherapie können standardisierte Heilmittelkombinationen verordnet werden. Wenn die Kriterien für eine standardisierte Heilmittelkombination zutreffen, erscheint die Auswahl zur **standardisierten Heilmittelkombination** **1**. Die Verordnung von standardisierten Heilmitteln kann ohne die Auswahl zusätzlicher Heilmittel aus der Übersichtsliste abgeschlossen werden. Falls der standardisierten Heilmittelkombination Heilmittel hinzugefügt werden, müssen **mindestens drei Heilmittel** **2** hinzugefügt werden, um die Verordnung abzuschließen. Es ist hierbei egal ob vorrangige oder ergänzende Heilmittel ausgewählt werden.

Behandlungsverlauf Medikation Hilfsmittel Heilmittel DIGA Formulare

Heilmittel [Alles zurücksetzen](#)

[Diagnoseliste für LHB/BVB](#) | [Heilmittel-Ri](#)

HEILMITTELBEREICH I. Maßnahmen der Physiotherapie	DIAGNOSE S82.21-Fraktur des Tibiaschaftes mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)	WEITERE DIAGNOSE (optional) Wählen Sie optional eine zusätzliche Diagnose
DIAGNOSEGRUPPE EX-Erkrankungen der Extremitäten und des Beckens	LEITSYMPTOMATIK a-Schädigung/Störung der Gelenkfunktion (einschließlich des zugehörigen Kapsel-Band-Apparats und der umgre	

Therapiebericht Hausbesuch Dringlicher Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen Standardisierte Heilmittelkombination **1**

▲ **Mindestens 3 Heilmittel (vorrangige oder ergänzende) müssen ausgewählt werden**

Vorrangiges Heilmittel

	POSITIONSNUMMER	VORRANGIGE HEILMITTEL
2 <input checked="" type="checkbox"/>	X0501	KG

Langfristiger Heilmittelbedarf & Besonderer Verordnungsbedarf

Der Besondere Verordnungsbedarf und Langfristige Heilmittelbedarf wird durch eine **Hinweismeldung** ¹ dargestellt. Weitere Informationen zur **Diagnoseliste des LHB/BVB** sind auf der verlinkten Webseite ² zu finden.

Behandlungsverlauf Medikation Hilfsmittel **Heilmittel** Formulare Labor

Heilmittel Alles zurücksetzen ² Diagnoseliste für LHB/BVB | Heilmittel-Richtlinie des G-BA

HEILMITTELBEREICH: IL Maßnahmen der Podologischen Therapie

DIAGNOSE: E10.20-Diabetes mellitus vom Typ 1 mit Nierenkomplikationen [N08.3...]

WEITERE DIAGNOSE (optional): Wählen Sie optional eine zusätzliche Diagnose

DIAGNOSEGRUPPE: DF-Diabetisches Fußsyndrom

LEITSYMPТОМАТИК: b-Pathologisches Nagelwachstum (Verdickung, Tendenz zum Einwachsen)

Therapiebericht Hausbesuch Besonderer Behandlungsbedarf innerhalb von 14 Tagen

¹ Besonderer Verordnungsbedarf (BVB)

Beantragung eines langfristigen Heilmittelbedarfs

Der beantragte und genehmigte langfristige Heilmittelbedarf kann innerhalb des Patientenprofils hinzugefügt werden. Hierzu muss in den Reiter **Versicherung** gescrollt werden und die Checkbox für den **genehmigten langfristigen Heilmittelbedarf** gesetzt werden. Durch das Auswählen der Checkbox stehen weitere Felder zur Verfügung, um den langfristigen Heilmittelbedarf festzuhalten. Die Angabe **ICD-Code** sowie die Angabe der **Diagnosegruppe** sind verpflichtend. Hierzu können noch **vorrangige** sowie **ergänzende Heilmittel** aus einer Auswahlliste hinzugefügt werden. Abschließend kann der **Gültigkeitszeitraum** des LHM durch die Angabe eines Enddatums begrenzt werden. Im **Hinweisfeld** können zusätzliche Informationen gespeichert werden. Mit Klick auf den Button **Hinzufügen einer Genehmigung eines langfristigen Heilmittelbedarfs** können weitere genehmigte langfristige Heilmittel dem Patienten hinzugefügt werden.

Diagnosegruppe

Auswählen

Vorrangige Heilmittel

Auswählen

Ergänzende Heilmittel

Auswählen

Gültig bis

 TT.MM.JJJJ

Hinweis

LHMB